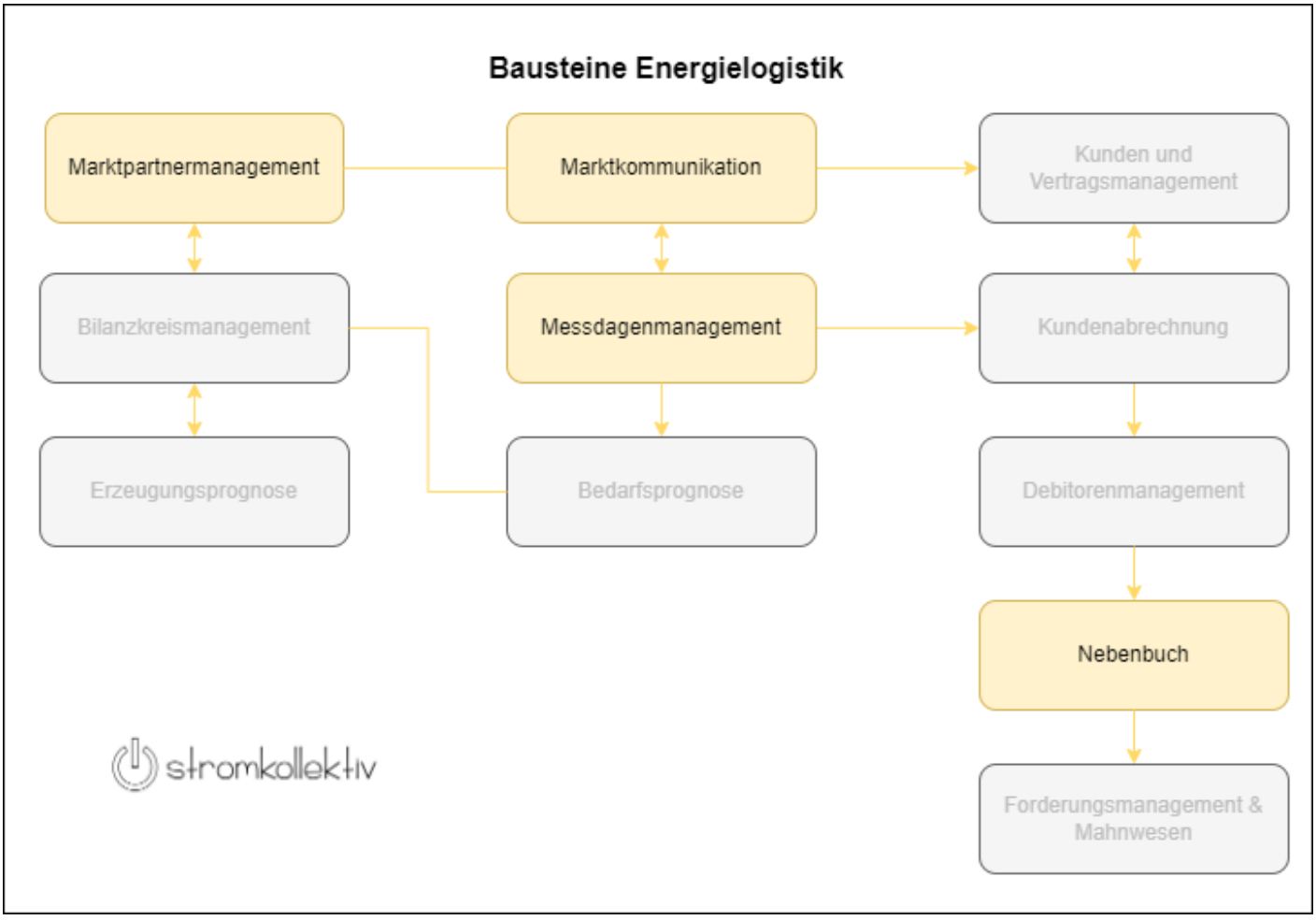
Netzmanagement / Marktkommunikation

Es handelt sich dabei um wichtige Aufgaben im Rahmen der Energielogistik eines Stromkollektivs, die dazu beitragen, einen reibungslosen und effizienten Betrieb des Stromnetzes zu gewährleisten und eine zuverlässige Energieversorgung zu gewährleisten.



Das Netzmanagement umfasst das Management der Geschäftsbeziehungen mit den Netzbetreibern, Messstellenbetreibern und Messdienstleistern, die Marktkommunikation mit anderen Marktpartnern und das Management der Verbrauchsdaten. Im Einzelnen beinhaltet der Baustein das Marktpartnermanagement, die Marktkommunikation, das Messdatenmanagement, das Eingangsrechnungsmanagement und das Nebenbuch. Ziel des Bausteins ist es, eine effiziente und reibungslose Abwicklung der Geschäftsprozesse im Energieversorgungsunternehmen zu gewährleisten und so einen Beitrag zur erfolgreichen Energieversorgung zu leisten.

Zusammenarbeit mit Marktpartnern

Marktpartner in der Marktkommunikation für Strom sind Netzbetreiber, Messstellenbetreiber, Messdienstleister und andere Energieversorgungsunternehmen.

Das Marktpartnermanagement ist ein zentraler Baustein in der Energiebranche und hat die Aufgabe, die Geschäftsbeziehungen mit den verschiedenen Marktpartnern wie Netzbetreibern, Messstellenbetreibern und Messdienstleistern zu gestalten und zu managen. Hierbei werden sowohl die vertraglichen als auch die kommerziellen und technischen Voraussetzungen geschaffen, um eine reibungslose Zusammenarbeit zu gewährleisten.

Ein wichtiger Teilbereich des Marktpartnermanagements ist der Abschluss von Lieferantenrahmenverträgen. Hierbei werden Verträge zwischen dem Stromkollektiv und den jeweiligen Marktpartnern geschlossen, um beispielsweise eine sichere Energieversorgung oder die Nutzung von Messdaten zu gewährleisten.

Ein weiterer Bereich ist die Vorbereitung des gesicherten, elektronischen Datenaustauschs. Hierbei geht es darum, dass die unterschiedlichen Systeme und Plattformen der Marktpartner miteinander kommunizieren und dabei Daten sicher und zuverlässig übertragen werden können. Dazu gehören beispielsweise die Anmeldung von Lieferstellen, Änderungsmeldungen zu Stammdaten und bilanzierungsrelevanten Daten sowie die Übermittlung von Verbrauchsdaten und Lastgängen.

Das Kreditorenmanagement ist ebenfalls ein wichtiger Bestandteil des Marktpartnermanagements. Hierbei geht es darum, die Zahlungen an die Marktpartner korrekt und zeitnah zu leisten und dabei eine sorgfältige Buchhaltung zu führen. Das Kreditorenmanagement umfasst beispielsweise die Prüfung von Eingangsrechnungen sowie die Überwachung von Zahlungsterminen und Zahlungseingängen.

Marktkommunikation (MaKo)

Die Marktkommunikation eines Stromkollektivs umfasst sämtliche Geschäftsprozesse und den elektronischen Datenaustausch mit anderen Marktpartnern. Zu den wichtigsten Aufgaben der Marktkommunikation gehören:

- An- und Abmeldung von Lieferstellen sowie Übermittlung von Informationen aus dem Kunden- und Vertragsmanagement
- Änderungsmeldungen zu Stammdaten und bilanzierungsrelevanten Daten der Lieferstellen
- Stammdatenabgleich und Clearing
- Übermittlung von Verbrauchsdaten, Zählerständen, Lastgängen und Lastprofilen an das Messdatenmanagement
- Übermittlung von elektronischen Rechnungen für Netznutzung und Mehr-/Mindermengen an den Bereich Eingangsrechnungen sowie dazugehörige Avis

- Erstellung von Lieferanten-Clearinglisten für das Bilanzkreismanagement als Stromlieferant

Durch eine effiziente und reibungslose Marktkommunikation kann ein Stromkollektiv den Datenaustausch mit anderen Marktpartnern optimieren und eine zuverlässige Stromversorgung gewährleisten.

Messdatenmanagement

Das Messdatenmanagement ist ein wichtiger Bestandteil des Netzmanagements und der Marktkommunikation in einem Stromkollektiv. Es hat die Aufgabe, die Verbrauchsdaten, die über die Marktkommunikation empfangen oder angefordert werden, zu plausibilisieren und den Folgeprozessen zur Verfügung zu stellen. Dazu gehören:

- Erfassung und Plausibilisierung von Zählerständen aus Ablesungen des Kunden oder eines Dritten (vergl. Kundenmanagement)
- Bereitstellung von Zählerständen und Lastgängen für die Kundenabrechnung und die Eingangsrechnungsprüfung
- Bereitstellung von Lastgängen und Lastprofilen für die Verbrauchsprognose und das Bilanzkreismanagement als Lieferant

Das Messdatenmanagement ist somit ein wichtiger Bestandteil der Prozesskette im Stromkollektiv und trägt zur effektiven Abwicklung der Geschäftsprozesse bei. Es gehört zu den Kernprozessen des Stromkollektivs.

Revision #3
Created 26 February 2023 13:15:10 by Thorsten Zoerner
Updated 26 February 2023 23:26:31 by Thorsten Zoerner